

Beim Dorfjubiläum wird Umbau der Kindertagesstätte gefeiert

HELFT UNS LEBEN unterstützte Kita Langenscheid mit 30 000 Euro - Einweihungsfeier der neuen Räume am Sonntag

Von Johannes Koenig

■ **Langenscheid.** Jetzt am Sonntag, 16. Juli, ist es so weit, dann wird im Rahmen des Dorfjubiläums „725 Jahre Langenscheid“ die Eröffnung des neuen Anbaus der evangelischen Kindertagesstätte (Kita) gefeiert. Möglich wurde das auch mit einer Spende in Höhe von 30 000 Euro der Hilfsaktion unserer Zeitung, HELFT UNS LEBEN (HUL).

Bereits im Februar hatte Manuela Twer, Vorsitzende von HUL, die Baustelle besucht. Damals hatten ihr Kitaleiterin Stefanie Wetzel und der Vorsitzende des Fördervereins, Christian Malm, die Pläne für einen neuen Bewegungsraum vorgestellt. Ein wichtiger Teil des Kitakonzepts ist dabei die Inklusion: Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen sind gemeinsam in denselben Gruppen aktiv. „Das baut Berührungsängste ab“, lobte Manuela Twer den Ansatz.

Auf rund 40 000 Euro waren die Kosten für die Ausstattung des Bewegungsraums geschätzt worden. Mit den 30 000 Euro von HELFT UNS LEBEN war dann bereits ein großer Teil der Finanzierung gesichert.

Nun hat Manuela Twer vor Kurzem die inzwischen fertiggestellten Räume besichtigt. 55 Betreuungsplätze bietet die Kita



Der neue Erste Vorsitzende des Kita-Fördervereins (von links) Andreas Scheid, der Langenscheider Ortsbürgermeister Ulrich Strutt, die Vorsitzende von HELFT UNS LEBEN Manuela Twer, Christian Malm vom Förderverein und Kita-Leiterin Stefanie Wetzel im neuen Bewegungsraum der Kita.

Foto: HELFT UNS LEBEN

jetzt an. „Davon sind fünf Plätze für Einjährige“, erklärt Stefanie Wetzel. Betreut werden die Kinder inzwischen von zehn pädagogischen und drei hauswirtschaftlichen Fachkräften. „Wir sind für die Zukunft gut aufgestellt“, lautet das Fazit.

Insgesamt kosteten die Bauarbeiten rund 925 000 Euro. Bauträger war die Ortsgemeinde Langenscheid in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Hirschberg und Geilnau. „In Betrieb genommen wurde

der neue Anbau bereits am 15. Mai“, verrät Stefanie Wetzel noch. Alles klappte wie erhofft. Und der neue Bewegungsraum ist das beliebteste Zimmer von allen: „Schon gleich morgens schauen die Kinder nach, ob er denn schon auf ist.“

Mit der Eröffnungsfeier am Sonntag geht auch eine zweijährige Bauzeit zu Ende, entsprechend groß ist die Erleichterung. Die Feier beginnt mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatz. Ab 14 Uhr gibt es Führungen durch die neuen Räume und der Elternbeirat verkauft Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt der Kindertagesstätte zugute.